

Pfarrgemeinderäte St. Andreas und St. Anton im Pfarrverband Isarvorstadt



Protokoll der gemeinsamen Sitzung der Pfarrgemeinderäte am 12.07.2016

anwesend: Martin Harbauer, Cristina Colella, Ursula Kiefer, Liane Mittereder, Peter Schorner, Traudl Schröder

Gäste: Helmut Schmidt (KV St. Anton), Andrea Albrecht (Pfarrbüro St. Anton), Carolin Ertl (Pfarrbüro St. Andreas), Andreas Wittmann (Mesner St. Anton), Jan Sommer (Schüler-Praktikum im Pfarrbüro)

entschuldigt: P. Stefan Maria Huppertz, Br. Dr. Stefan Walser, Hubert Ströhle, Roman von der Burg, Alexander Zimmermann, Peter Schröder (KV St. Andreas)

Protokoll: Liane Mittereder

Ort: Pfarrheim St. Andreas, Adlzreiterstr. 20 (kleiner Pfarrsaal)

Dauer: Beginn 19:55 Uhr, Ende: 22:10 Uhr

1. Begrüßung (Traudl Schröder)
2. Regularien (Protokollführung, Beschlussfähigkeit, letztes Protokoll, Tagesordnung)
3. Geistlicher Impuls (Traudl Schröder)
4. Gemeindezeit
5. Zusammenarbeit mit den Pfarrbüros (Standardabläufe, Optimierung...)
6. Jahresplanung: Terminierung Klosterforum, Pfarrfest, Konzerte etc.
7. Pfarrversammlung 2017: Themen und Termin
8. Termine
 - nächste PGR-Sitzung inkl. geistl. Impuls und Themen
 - Sitzung des AK Öffentlichkeitsarbeit: Terminvorschlag 19.09. 2016, 16:30 - 18:00 Uhr
 - ggf. Info zu weiteren Terminen
9. Sonstiges
10. Schluss

1. Begrüßung

Sitzungsleiterin Traudl Schröder begrüßt die Anwesenden.

2. Regularien (Protokollführung, Beschlussfähigkeit, letztes Protokoll, Tagesordnung)

Die Protokollführung übernimmt Liane Mittereder. Beschlussfähigkeit ist nicht gegeben (vom PGR St. Anton waren nur ein Viertel der Gewählten Mitglieder anwesend). Das Protokoll der Sitzung vom 27.02.2016 und die Tagesordnung sind angenommen.

3. Geistlicher Impuls

Traudl Schröder: Lothar Zenetti. „Menschen, die aus der Hoffnung leben...“

4. Gemeindezeit

In der Gemeindezeit können Gemeindemitglieder ihre Anliegen an den PGR persönlich vorbringen. In einem Artikel im nächsten Cappuccino soll dies nochmals der Gemeinde erklärt werden. Einladung und Protokoll der PGR-Sitzungen sind von den Pfarrbüros öffentlich auszuhängen. Die Terminangaben in den Protokollen sind verbindlich.

5. Zusammenarbeit mit den Pfarrbüros (Standardabläufe, Optimierung...)

Die Zusammenarbeit mit den Pfarrbüros und auch die Organisation sollen optimiert werden.

Überblick Ehrenamtliche und Funktionen

Die Pfarrbüros brauchen Informationen, welche PGR-Mitglieder welchen Zuständigkeitsbereich haben und wie sie zu erreichen sind. Außerdem ist insgesamt ein Überblick über Ehrenamtliche, Arbeitskreise und Gruppen nötig.

- **PGR-Mitglieder:** Liane Mittereder übermittelt den beiden Pfarrbüros die aktuelle Adressenliste des PGR.
- **Arbeitskreise und Gruppen:** Die zu Beginn der Amtszeit erstellte Liste aller Arbeitskreise und Gruppen mit Angabe von Leitung und Ansprechpartner/in wird von den PGR-Vorsitzenden bis zur nächsten Sitzung aktualisiert. Grundsätzlich sind seitens der Arbeitskreise und Gruppen personelle Veränderungen in Leitung und Kontakt zeitnah an die Pfarrbüros zu melden, um den Informationsfluss zu gewährleisten.
- **Liste aller Ehrenamtlichen:** Ehrenamtliche sollen in der Pfarrkartei als solche gekennzeichnet sein. Dies ist u.a. nötig, um die Einladungen zum alljährlichen Dankeschönfest verteilen zu können. Weil der gegenwärtige Stand in der Pfarrkartei nicht vollständig und außerdem veraltet ist, werden die PGR-Vorsitzenden die Arbeitskreise und Gruppen anschreiben und die nötigen Informationen bis Ende der Sommerferien einholen. Bei einzelnen großen Gruppen wie KAB oder Kirchenchor hat es sich in Sachen Dankeschönfest bewährt, nicht personalisierte Einladungen an die Verantwortlichen zur Weitergabe auszugeben.

Öffentlichkeitsarbeit

- **Schaukästen:** Diese werden routinemäßig am Freitag ab 12 Uhr mit Plakaten bestückt. Am Montag werden sie nur von abgelaufenen Material bereinigt. Plakate, die ausgehängt werden sollen, müssen deshalb bis spätestens Donnerstag in einem der Pfarrbüros abgegeben werden. Die Materialien sollten im Normalfall spätestens zwei Wochen vor der Veranstaltung in den Pfarrbüros vorliegen. Am einfachsten ist eine Übermittlung als PDF per E-Mail an beide Pfarrbüros und Ausdruck direkt in den Pfarrbüros. Den Transport extern gedruckter Plakate und Handzettel (randlose Plakate und Handzettel in größeren Stückzahlen werden normalerweise im Copy-Shop gedruckt) von St. Andreas nach St. Anton und umgekehrt erledigt i.d.R. Mesner Pasquale Colella, der freitags wegen des Blumenschmucks nach St. Anton fährt.
- **Cappuccino:** Bei der Verteilung des Pfarrbriefs brechen uns Austräger/innen weg. Das hat zum einen Altersgründe. Aber auch Frust, nicht in Häuser eingelassen zu werden, ist ein demotivierender Faktor. Das Problem soll bei der im Herbst geplanten Sitzung des AK Öffentlichkeitsarbeit vertieft werden. Zudem wäre es wünschenswert, wieder einen ehrenamtlichen Verantwortlichen zu finden, der sich um die Koordination der Verteilung kümmert und die Gewinnung neuer Austräger/innen. Aktuell sollen auf verschiedenen Wegen versucht werden, neue Austräger/innen zu gewinnen: Artikel mit Aufruf im nächsten Cappuccino; Leute nach dem Sonntagsgottesdienst direkt ansprechen; in den Kindergärten Eltern als Austräger anwerben. Dabei hat sich die Vorgehensweise bewährt, erst einmal dafür zu werden, den Pfarrbrief im eigenen Wohnhaus zu verteilen.

Veranstaltungen und Raumebelegung

- **Veranstaltungen:** Alle neuen Termine (Sitzungen, Treffen, Vorträge...) sind von allen Arbeitskreisen und Gruppen sobald wie möglich an die Pfarrbüros zu melden, um alles dort Notwendige wie z. B. die Raumebelegung rechtzeitig erledigen zu können. Benötigen Gruppen oder Arbeitskreise einen Raum, der zum gewünschten Zeitpunkt normalerweise fest vermietet ist, so muss dies mindestens 2 Wochen vorher den Pfarrbüros angezeigt werden, damit diese rechtzeitig die Mieter informieren können. Denn die Mietverträge enthalten einen Passus, dass in Einzelfällen die Räume bei Bedarf für die Pfarrei zur Verfügung stehen müssen.

Neu: Veranstaltungstermine können auch in den Kalender des Münchner Bildungswerks aufgenommen werden, der künftig für das jeweilige Dekanat zusammengestellt wird, nicht mehr für ganz München. Es müssen keine Veranstaltungen sein, die über das Bildungswerk selbst abgewickelt werden.

- **Nicht-pfarreiliche Raumnutzung:** Um immer wieder auftretende Probleme bei der Nutzung von Pfarrheimräumen für externe Zwecke (Bestand und Zustand des Inventars, Sauberkeit der Räume etc.) zu reduzieren, sind klare Vorgaben nötig. Mesner Andreas Wittmann hat dazu ein Formblatt mit allen wichtigen Informationen und Hinweise für das Pfarrheim St. Anton vorgestellt, das bei solchen Gelegenheiten dort ausgegeben wird. Für St. Andreas wird Cristina Colella ein entsprechendes Formblatt entwerfen. Der PGR schlägt den Kirchenverwaltungen außerdem vor, bei der Ausgabe des Schlüssels eine Kautions von 50 Euro hinterlegen zu lassen, die zur Deckung evtl. durch die externe Nutzung anfallender Kosten dienen soll.

Verschiedenes

Bei Anliegen von PGR-Mitgliedern an die Pfarrbüros, die persönlich im Büro erledigt werden und längere Zeit in Anspruch nehmen, ist es gut vorher anzurufen, damit sich die Mitarbeiterinnen ihre Zeit dementsprechend einteilen können.

Die Zahlung von Rechnungen, die an den Pfarrverband oder die Einzelpfarreien gestellt wurden, werden von den Pfarrbüros abgewickelt. Sollten Ehrenamtliche derartige Rechnungen zugestellt bekommen oder bereits ausgelegt haben, so ist eine zeitnahe Weiterleitung unter Angabe des jeweiligen Projekts an die Pfarrbüros erforderlich.

Wenn Protokolle von Arbeitskreisen oder Sachausschüssen in den Pfarrbüros eingehen, sollen diese immer in Kopie an die PGR-Vorsitzenden weitergeleitet werden.

Ist unklar, welches Pfarrbüro zuständig ist, ist es sinnvoll, sich an beide zu wenden.

Der Austausch des PGR mit den Pfarrsekretärinnen soll fortgeführt werden. Sie sollen bei Bedarf wieder in eine PGR-Sitzung eingeladen werden.

6. Jahresplanung: Terminierung Klosterforum, Pfarrfest, Konzerte etc.

Pfarrfest

- Rückblick Pfarrfest 2016: Das Pfarrfest war ein großer Erfolg. Bei gutem Wetter wurden alle Speisen und Getränke verzehrt. Bei der Planung erwies sich die Genehmigung durch das KVR als recht anspruchsvoll und komplex. Deswegen ist es wünschenswert, künftig die Planungsphase so früh wie möglich verbindlich abzuschließen.
- Termin 2017: Sonntag, 25. Juni.

Bereits feststehende oder geplante Termine für 2016/2017:

| | |
|----------------|--|
| 7.-9.10.2016 | Gemeinschaftswochenende in Agatharied |
| Oktober 2016 | Klosterforum Herbsttermin |
| Sa 05.11.2016 | 5 Jahre Pfarrverband, 18:00 Uhr, Festgottesdienst in der Antoniuskirche, anschließend Feier im Pfarrsaal St. Anton |
| So 06.11.2016 | 1. Aufführung Mysterienspiel, 17:00 Uhr in der Andreaskirche |
| Di 22.11.2016 | Einweihung Orgelpositiv Werktagskapelle Andreaskirche, 19:00 Uhr in der Andreaskirche, anschl. Stehempfang |
| 25.-27.11.2016 | Andreasmarkt |
| Fr 25.11.2016 | Andreaskonzert, 20:00 Uhr in der Andreaskirche |
| Sa 10.12.2016 | Tag der Stille (Anmeldung erforderlich) im Pfarrzentrum St. Anton |
| So 18.12.2016 | 2. Aufführung Mysterienspiel, 19:00 Uhr in der Antoniuskirche |
| So 08.01.2017 | Taufe des Herrn, Täufelings-Gottesdienst (alle aus 2016), anschl. Stehempfang |
| Januar 2017 | Sitzung PGR und KV zur Haushaltsplanung 2017 |
| Feb./März 2017 | Klosterforum Frühjahrstermin |

| | |
|-------------------|--|
| Sa 06.05.2017 | Beteiligung an der Langen Nacht der Musik 2017 |
| Sa 13./20.05.2017 | Pfarrwallfahrt (Alternativtermine) |
| So 25.06.2017 | Pfarrfronleichnam und Pfarrfest |
| So 02.07.2017 | KLANG-ZEITEN 2017, Konzert mit der Münchner Hochschule für Musik |
| Sa 22.07.2017 | Weinfest vor der Andreaskirche (Änderung abhängig vom Gottesdienstturnus möglich wegen nachfolgender Freiluftmesse am Sonntag) |

7. Pfarrversammlung 2017: Themen und Termin

Als Termin für die 2017 geplante Pfarrversammlung schlägt der PGR Sonntag, 5. März oder Sonntag, 12. März im Anschluss an die Sonntagsmesse vor. Inhaltlich sollen die Ergebnisse der bisherigen PGR-Amtszeit präsentiert werden. Ziele dabei sind u.a. Transparenz der PGR-Arbeit und Werbung für die PGR- und KV-Wahl, die beide in 2018 anstehen. Als weiteres Thema ist an die Zukunft der Vorabendmesse gedacht. Die Eckpunkte für die Vorbereitung werden in der nächsten PGR-Sitzung besprochen. Die Detailvorbereitung soll ein Vorbereitungsteam übernehmen.

8. Termine

- Oktober 2016 Sitzung AK Öffentlichkeitsarbeit (der vorgeschlagene 19.9. passt nicht, es ist ein Abendtermin nötig)
- nächste PGR Sitzung Mittwoch, 19. Oktober, 19:45 Uhr, Pfarrheim St. Anton (Br.-Konrad-Zimmer), Impuls: Peter Schorner, Themen u.a. Pfarrversammlung

9. Sonstiges

Die PGR-Sitzung beginnt in der Regel um 19:45 Uhr.

10. Schluss

Martin Harbauer erteilt den Segen. Die Sitzung endet um 22:10 Uhr.

Ursula Kiefer
PGR-Vorsitzende
St. Anton

Traudl Schröder
PGR-Vorsitzende
St. Andreas

Liane Mittereder
Schriftführerin
PGR St. Andreas